

Politik für Beschäftigte und ihre Familien

Liebe Freundinnen und Freunde,

wer sich für Politik interessiert, sucht eine politische Heimat. Meine ist die Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft, die Vereinigung der Christlich-Sozialen in der CDU. Wie ich fühlen sich viele Unionsmitglieder in der CDA zuhause.

Eine Wurzel der Volkspartei CDU ist die christlich-soziale Bewegung, die im 19. Jahrhundert aus der christlichen Soziallehre entstand. Damals kämpften engagierte Christen gegen Arbeiter-Ausbeutung und Armut. Sie lehnten den Klassenkampf ab und setzten sich für bessere Bildung und staatliche Hilfe für in Not Geratene ein.

Christlich-soziale Ideen prägen CDA und CDU bis heute. „Wirtschaft und Staat müssen den Menschen dienen, nicht umgekehrt!“. So hat es Konrad Adenauer einmal beschrieben. Die Soziale Marktwirtschaft hat uns Wohlstand und soziale Sicherheit beschert. Sie steht für einen Markt mit Regeln, für soziale Absicherung, Teilhabe für alle, Mitbestimmung und Tarifpartnerschaft auf Augenhöhe.

Als Christlich-Soziale gestalten wir in der CDU und den Parlamenten vor allem Gesellschaftspolitik. Wir kümmern uns um Arbeitsmarkt und Rente, gerechte Entlohnung, Pflege, Unterstützung von Familien und verlässliche Sozialversicherungen. Eine enge Beziehung verbindet uns mit Kirchen, kirchlichen Verbänden und Gewerkschaften. CDA-Mitglieder in den Parlamenten bringen die Belange der Beschäftigten und ihrer Familien auf die politische Tagesordnung.

Wir Christlich-Soziale sind mitten in der CDU.
Lernen Sie uns kennen – werden Sie Mitglied!



Karl-Josef Laumann
Bundesvorsitzender der CDA

Gehören auch Sie zu uns?

- Eine Million Beschäftigte verdienen Stundenlöhne von unter fünf Euro. Niedrigstlöhne entstehen vor allem da, wo es keine Tarifverträge gibt. **Sind Sie dafür, dass eine Lohnuntergrenze in tarifvertraglosen Branchen Dumpinglöhne verhindert?**
- Jeder fünfte arbeitet im Niedriglohnsektor. Die Beiträge sichern oft keine ausreichende Rente – auch wenn viele Jahre eingezahlt wurde. **Sind Sie dafür, dass – wer jahrzehntelang gearbeitet hat – eine Rente oberhalb der Grundsicherung erhalten muss?**
- Beschäftigte in der Leiharbeit verdienen bei gleicher Arbeit oft viel weniger als die Stammebelegschaft. **Sind Sie dafür, dass sie für gleiche Arbeit am gleichen Ort den gleichen Lohn erhalten?**
- Immer mehr Empfänger einer Rente wegen Erwerbsminderung brauchen zusätzliche staatliche Hilfe. **Sind Sie dafür, dass durch Krankheit oder Unfall berufsunfähig gewordene Menschen vor Armut geschützt sein müssen?**
- Stabile Arbeit ermöglicht Bindungen und schafft Perspektiven für Familien. Jede zweite Neueinstellung und jeder zehnte Job sind befristet. **Sind Sie dafür, dass die Möglichkeiten für befristete Beschäftigung eingeschränkt werden?**

Lauten Ihre Antworten „Ja“, dann gehören Sie zu uns!

Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA) /
CDU-Sozialausschüsse
Hauptgeschäftsstelle
Zinnowitzer Straße 1
10115 Berlin

Telefon: (030) 92 25 11-0
Telefax: (030) 92 25 11-21 10
E-Mail: info@cda-bund.de
Internet: www.cda-bund.de

V.i.S.d.P.: Martin Kamp, Hauptgeschäftsführer

Christlich-Soziale. Mitten in der CDU.



Gehören auch Sie zu uns?

Aufnahmeantrag

**der Christlich-Demokratischen
Arbeitnehmerschaft Deutschlands (CDA)
Postfach 040149 • 10061 Berlin**

Ich beantrage die Aufnahme in die CDA: Herr Frau

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Wohnort: _____

Geb.-Datum: . . .

Geb.-Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

mobil: _____

eMail: _____

Betrieb / Verwaltung / Ausbildungsstätte:

CDU-Mitglied: ja nein

Als Aufnahmespende zahle ich _____ €

_____ den _____

Unterschrift

Geworben von: _____

wohnhaft: _____

Die im Aufnahmeantrag enthaltenen Daten werden von der Hauptgeschäftsstelle der CDA zum Zweck parteiinterner Daten- und Textverarbeitung elektronisch gespeichert und verarbeitet (§ 33 BDSG).

Wir brauchen für unsere Arbeit einige weitere Angaben und bitten Sie, diese Seite vollständig auszufüllen.

Funktionen in Betrieb / Verwaltung / Behörde:

- Betriebsrat nein
 Personalrat
 Mitarbeitervertretung
 Jugend- und Auszubildendenvertretung
 Vorsitzende/r
 stellv. Vorsitzende/r
 freigestellt
 Aufsichtsrat

Ich bin Mitglied in folgender Gewerkschaft / folgendem Interessenverband:

- DGB DBwV nein
 DBB CGB

Sonstige: _____

In welcher Einzelgewerkschaft oder welchem Fachverband?

Ich bin tätig in/als:

- der Selbstverwaltung der Sozialversicherungen
 Arbeitsrichter
 Sozialrichter

Ich bin Mitglied in einer der folgenden Organisationen:

- KAB EAB/EAN nein
 Kolping KKV

Eine erfolgreiche Arbeit muss auch finanziert werden. Deshalb geht es nicht ohne einen Mitgliedsbeitrag. Er schafft die Voraussetzung, möglichst eigenständig arbeiten zu können.

Unsere monatlichen Mindestbeiträge:

- Familienbeitrag für Ehepartner und Kinder 5,10 €
- Nichtmitglieder der CDU 4,60 €
- CDU-Mitglieder 4,10 €
- Mitglieder, die das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben 2,60 €
- Auszubildende, Schüler/innen, Studenten/innen, Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitslose und bei besonderen sozialen Härten 1,10 €

Im Beitrag ist der Bezug unseres Mitgliedermagazins „Soziale Ordnung“ enthalten.

Zuwendungen (Mitgliedsbeiträge und Spenden) an politische Parteien sind steuerlich als Sonderausgaben absetzbar (§ 10 b EStG).

Zuwendungen an Parteien bis zu 3.300,- € (zusammenveranlagte Ehegatten bis zu 6.600,- €) können mit 50 %, höchstens 1.650,- / 3.300,- € pro Jahr, von der Steuerschuld abgezogen werden (§ 34 g EStG).

Bankeinzugsermächtigung

Wir bitten Sie, die Bankeinzugsermächtigung auszufüllen.

Hiermit erkläre ich mich bis auf Widerruf damit einverstanden, dass die CDA-Hauptgeschäftsstelle den von mir zu zahlenden Monatsbeitrag in Höhe von _____ €

in Worten _____ €

einmal jährlich

zweimal jährlich

von meinem Konto

Nr.: _____

BLZ: _____

bei der _____
(Geldinstitut, Ort) abbucht.

_____ den _____

Unterschrift